



Hilfe für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien

Das Erdbeben in der Region rund um die türkisch-syrische Grenze ist nun gut eine Woche her. Viele Helfer und Helferinnen haben vor Ort bereits mit angepackt. Auch das Medikamenten-Hilfswerk action medeor e.V. ist mit seinen Partnern bereits vor Ort, hat die letzten Tage aber auch genutzt, um alle Wege für medizinische Hilfe in der Region zu ebnen.

Deutschland leistet humanitäre staatliche Hilfe in dieser Notsituation, um den Betroffenen zu helfen. Die Türkei meldet nunmehr Bedarfe zuverlässig über den EU-Krisenmechanismus (UCPM). **Anbei** eine Liste des aktuell Notwendigen und der türkischen Kontaktpartner.

BAH, BPI, vfa, Pro Generika, der PHAGRO, BVMed, SPECTARIS und eurocom haben sich erneut zusammengetan, um die Arbeit von medeor weiter zu unterstützen. Wir als Vertreter der pharmazeutischen Industrie, der Hersteller von Medizinprodukten und der vollversorgenden pharmazeutischen Großhändler können in dieser Situation ebenso wieder helfen, wie auch schon beim Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine.

Neben gespendeten medizinischen Hilfsgütern sind insbesondere [Geldspenden](#) sehr willkommen. Mit ihnen können die Mitarbeiter von medeor gezielt die benötigten Produkte bedarfsgerecht in den betroffenen Gebieten bereitstellen. Als Notapothek der Welt kauft und sammelt action medeor Arzneimittel und andere medizinische Produkte und versendet diese über qualifizierte Partner an Verteilerstationen, Krankenhäuser, Pflegestationen oder Ärzte in von Krisen betroffenen Ländern.

Wenn Sie mit Produktspenden helfen wollen, wenden Sie sich bitte weiterhin und kontinuierlich mit Ihren Angeboten an noelia.martinez@medeor.de. Informationen zum aktuellen Bedarf und dem Vorgehen finden Sie hier: <https://medeor.de/de/medikamentenhilfe/sachspenden/sachspenden-tuerkei-syrien-aktuell.html>. Zur Prüfung Ihres Angebots bittet action medeor, dem Hilfswerk alle Angaben zum Produkt / zu den Produkten mit Hilfe dieses Formulars zukommen zu lassen: [Formular Sachspenden action medeor.xlsx \(live.com\)](#).

Weitere Informationen im Einsatz finden Sie hier: [„Erdbebenhilfe für Türkei & Syrien“](#)

Ihr SPECTARIS-Kontakt für Rückfragen:

Ingo Rütten | Kommunikation

SPECTARIS. Deutscher Industrieverband für Optik,
Photonik, Analysen- und Medizintechnik e.V.
Werderscher Markt 15 | 10117 Berlin

Tel: +49 (0)30 41 40 21-66 | Fax: +49 (0)30 41 40 21-33
Mobil: +49 172 369 81 20
presse@spectaris.de | www.spectaris.de